

LEHRER-SERIE

Shoud 11

2. Juni 2007

"Künstler der Neuen Energie"

Übersetzt von Matthias Kreis

Namasteee! (*lacht*)

Namastee! (*Publikum: Namastee!*)

Ich kann euch nicht hören! Namasteee! (*Publikum lauter: Namasteee!*)

Ich bin es, KUTHUMI, ich bin wieder da. (*lacht, Applaus und Jubeln im Publikum*) Ich bin wieder einmal hier zu meiner Shaumbra-Familie gekommen, in diese wunderschöne Energie dieser wundervollen Gruppe von *New Energy Artists*, **Künstlern der Neuen Energie**.

Ich werde mir nun ein bisschen Zeit nehmen, hier im Raum umherzugehen, in eurem Internet umherzugehen, überall auf der Welt. Und ich möchte einfach nur eine Zeitlang eure Hand halten. Es ist schon ein bisschen her, seit wir das letzte Mal zusammen waren. Bitte, also: Streckt entweder eure rechte oder eure linke Hand aus – nur eine natürlich. So viele Hände habe ich nicht. (Lachen) Streckt eure Hände aus, so dass ich kommen und eure Energie fühlen kann und ihr die meine.

Und lasst durch mich ganz Shaumbra überall auf der Welt miteinander in Verbindung treten, in diesem kostbaren Moment.

Wir tun das so oft gemeinsam, in den anderen Seinsbereichen, während ihr nachts schlaft, oder während eurer Tagträume. Während ihr an der Bar sitzt und ein Bier trinkt. Hm. Aber lasst es uns jetzt in diesem Augenblick hier tun, gemeinsam.

Und atmet diese wunderschöne Energie ein, diese Energie von Shaumbra. DIE Künstler der Neuen Energie.

Nun, ich gebrauche hier den Begriff „Künstler“ nicht in dem Sinne, dass ihr unbedingt auf eine Leinwand malen müsst, ihr braucht noch nicht einmal ein Musikstück zu schreiben. **Ein „Künstler“ ist ein Wesen - eine Seele, eine Wesenheit - welches sich in Neues hineinbegibt, um zu erforschen. Um zu entdecken. Um zu lernen, und um zu erfahren.**

(Anm. d. Übers.: Interessant wäre hier vielleicht anzumerken, dass das Wort „Künstler“ von „können“ abgeleitet ist. Das stellt eine schöne Verbindung her zu der Formulierung „Warum? Weil ich es kann!“ von Saint-Germain. Das englische Wort „artist“ kommt von lat. „ars“ = „Kunst, Geschicklichkeit“)

Das macht einen Künstler aus. Haltet eure Hände weiterhin ausgestreckt, ich möchte sie weiter halten. (*Publikum amüsiert*) Das ist es, was ein Künstler ist! Ein Künstler spielt mit Energie! Und heute werden wir über *Künstler der Neuen Energie* sprechen.

Denn das ist es – zuallererst einmal – was ihr seid. Ihr könnt das auf eure Visitenkarten draufschreiben. Ihr könnt euch ein Schild über das Bett hängen. Hm. (*schmunzelt*)

Ihr seid Künstler der Neuen Energie. Lasst uns das nun also gemeinsam *einatmen*. Und während ihr das tut, bleibt euch eures *Zentrums* bewusst. Dein Zentrum – bist DU! In diesem gegenwärtigen, kostbaren Moment. In dem Zentrum befindet sich deine Essenz.

Ihr habt ein paar Vorstellungen in Bezug darauf, wer ihr glaubt sein zu müssen, wie alles sein sollte, **aber es gibt nichts, was Göttlicher ist als dein Zentrum, hier und jetzt, in diesem Augenblick.**

Atme das also ein.

Es ist sehr leicht, aus dem Gleichgewicht geworfen zu werden. Es geschieht schnell, dass ihr eure Visionen verliert und eure Träume, ... dass ihr euch in den Energien dieser Welt verfangt, wie sie im Moment nun mal ist. Deshalb ruft mich einfach immer mal wieder zu euch herein. Ich werde bei euch sitzen. Wir werden zusammen ein bisschen atmen. Wir werden uns ein paar Witze erzählen, wir werden vielleicht ein paar Lieder zusammen singen – und wir werden dieses *Zentrum* wiederherstellen.

Das *Zentrum* ist sehr einfach, nebenbei gesagt. Es ist nicht komplex. Es befindet sich nicht im Verstand. **Es ist der einfachste Teil eurer selbst.** Aber in dieser Einfachheit liegt auch gleichzeitig die Großartigkeit. In dieser Einfachheit ist auch all die Komplexität enthalten, die euch ausmacht.

Dieses *Zentrum* ist genau jetzt so einfach. Du musst noch nicht einmal versuchen, es zu finden. Es findet *dich*. Wenn du es ihm erlaubst.

Lasst uns einen tiefen Atemzug miteinander nehmen, während wir hier mit unserem Shoud beginnen.

Ich freue mich sehr, wieder hier auf der Bühne, hier bei Shaumbra zu sein. Tobias ist unterwegs, er – wie soll ich sagen – arbeitet mit seinem Hüllenkörper, Sam. Er verbringt ein bisschen Zeit mit sich selbst, was Adamus letzten Monat auch für euch angeregt hatte. Adamus bereitet sich gerade auf die Ascension-Schule in Frankfurt vor.

Ich bin also nun an der Reihe hereinzukommen, ich bin an der Reihe, heute ein bisschen Energie mit euch zu teilen. Ein kleines Gespräch, vielleicht etwas Humor... aber mehr als alles andere bin ich hier, um euch zu helfen zu verstehen, in welcher Weise ihr „*Künstler der Neuen Energie*“ seid.

Ich habe heute einen speziellen Gast hier zu uns eingeladen. Es ist jemand, den viele von euch hier kennen, vielleicht ist er auch einigen von euch unbekannt. Es ist jemand, der gerade erst vor kurzer Zeit auf der Erde war. Er ist nun wieder zurück in unseren Seinsbereichen, er sorgt für Unterhaltung, macht ein paar Witze, er hilft anderen Menschen zu begreifen, was es mit der Kunst des Arbeitens mit Energien auf sich hat.

Und es ist der liebe... nun, nehmt euch einen Moment Zeit, und *fühlt*... es war ein „er“ in seinem vergangenen Leben. Nehmt euch einen Moment, um die Energie zu fühlen. Versucht nicht, den Namen zu definieren, fühlt einfach seine Energie – die Energie von demjenigen, den wir – den ihr

als **John Belushi** kennt. (Anm. d. Übers.: John Belushi war ein amerikanischer Komiker und Schauspieler, der 1982 im Alter von 33 Jahren starb. Seine bekannteste Rolle ist vielleicht die im Film „Blues Brothers“. Informationen zu John Belushi findet ihr hier: http://de.wikipedia.org/wiki/John_Belushi)

(z. T. freudiges Raunen im Publikum) Ja, in der Tat! Er war vielleicht nicht das, was ihr im zeitgenössischen Sinne als einen hoch-spirituellen Menschen verstehen würdet – aber dennoch, das war er! *Er erforschte Energie*. Er erforschte, wie es ist hinauszugehen, jenseits der Grenzen. Er erforschte wie es ist, mit der Energie von Humor zu arbeiten. Er war ein Komiker. Er war ein Musiker. Er war ein Künstler, in jeder Hinsicht.

Nun. Weil er sich in seiner Kunst in solche Tiefen vorgewagt hatte, wobei er die Grenzen von Energie und Bewusstsein erforschte, und weil er nicht diese unglaubliche Unterstützung einer Familie hatte, wie ihr sie nun besitzt, der Familie „Shaumbra“ – aus diesem Grund ging er vielleicht ein bisschen weit, hm. Aber er hatte einen wundervollen Trip, wieder zurück auf unsere Seite. (Publikum amüsiert)

Er stammte aus einer Generation von Künstlern der Neuen Energie. Es war die erste wahrhaftige Generation, die über die alte Struktur und die alten Begrenzungen hinaustrat. Damit sie mithelfen konnten zu beginnen, das Bewusstsein zu öffnen – in Erwartung dieses Ereignisses, das wir als den *Quantensprung* bezeichnen.

Er war Teil einer Generation von *unglaublichen* Künstlern: Jimi Hendrix, Janis Joplin, Jim Morrison, John Lennon, Paul McCartney... obwohl er nicht tot ist. Nur seine Musik ist tot. (*lacht, Lachen im Publikum*) Das war Belushi, nicht ich! (*Lachen*)

Es war eine unglaubliche Generation von Künstlern der Neuen Energie, sie waren unter den Ersten... und ja, in der Tat - einige von euch denken gerade über die energetischen Elemente nach, die das umgeben haben - in der Tat: Die meisten von ihnen konsumierten Drogen. Denn in gewissem Sinne halfen ihnen die Drogen dabei, sich auszuweiten.

Sie halfen ihnen dabei, sich durch einige dieser sehr schwierigen Barrieren hindurchzubewegen. Es sind Barrieren, denen ihr auch bereits gegenübergestanden habt. Aber ihr macht gerade die Erfahrung, dass ihr die Drogen gar nicht braucht, um euch auszuweiten. Nun – nicht *mehr*, hm. (*Lachen*) Wir sehen hier gerade ein paar eurer persönlichen Lebensgeschichten. Hm. (*Lachen*)

Sie waren eine unglaubliche Generation von Künstlern der Neuen Energie. Sie haben das Werkzeug der „Musik“ genutzt oder das Werkzeug der eigentlichen Kunst oder der Komik, um das Bewusstsein weiterzuentwickeln! Schaut euch den Einfluss an, den sie auf die Welt hatten! Und den sie heute immer noch auf die Welt haben.

Sie waren phänomenal. Ich habe also John Belushi gebeten, hereinzukommen und unser heutiger Gast zu sein, um euch verstehen zu helfen, wie auch ihr ein „*Künstler der Neuen Energie*“ sein könnt.

Eine der großen Fragen des Universums in der letzten Zeit war: Wo ist Kuthumi? (*Publikum amüsiert*) Hm. Wo ist Kuthumi? Ich war mit euch beschäftigt, Shaumbra. Ich habe mich damit befasst, euch zu helfen eure Bücher zu schreiben – und viele von euch tun das gerade. Einige von ihnen – Louise zum Beispiel, Marissa und ein paar weitere – haben es bereits getan. **Ist das nicht ein lohnendes und erfüllendes kreatives Unterfangen, es einfach zu tun?**

Vielleicht ist es nicht das, was du nun als DAS perfekte Werk ansehen würdest. Und das ist der Punkt, an dem einige von euch ins Stocken geraten: Ihr möchtet DAS Perfekte, gleich beim allerersten Mal. Ihr beurteilt es, ihr glaubt, es sei nicht perfekt, und so seid ihr im Kampf damit. Und so verlässt es niemals eure kreative Werkbank- und kommt niemals in die Realität hinein.

Aber wenn ihr wüsstet – wie es auch John Belushi weiß – dass es gar nicht das zu sein braucht, was ihr „perfekt“ nennen würdet... denn es kann niemals perfekt sein! Da sich Energie verändert, ist das, was gestern gemacht wurde, nicht auch unbedingt heute perfekt.

Das wichtige ist, es einfach rauszubringen. Diese Energie fließen zu lassen, zu entdecken, wie es ist, ein Künstler der Neuen Energie zu sein.

Ich habe mit einigen von euch an euren Songs und eurer Musik gearbeitet. Einige von euch haben wunderschöne, wunderschöne Kompositionen geschaffen. Aber ihr habt Angst, die Welt diese sehen oder hören zu lassen.

Einige von euch haben unglaubliche Träume – vielleicht sind es Träume, etwas neues zu erfinden, eine Schule zu erschaffen, eine Therapieform... Aber weil ihr der Energie nicht erlaubt, sich zu bewegen, weil ihr euch selbst anzweifelt, kommt es niemals in Gang.

Nun, das ist dann kein „Künstler der Neuen Energie“. Die Künstler, die ich gerade erwähnt habe, waren bereit, das Risiko in Kauf zu nehmen. Sie waren willens, über das bisherige hinauszugehen. Es ist nun also auch für euch an der Zeit, Shaumbra, dasselbe zu tun.

Und in der Tat: In meinen kreativen Unternehmungen habe ich auch mit Shaumbra im schriftstellerischen Bereich gearbeitet. Ich habe an Songs gearbeitet. Ich habe sogar ein paar Rap-Songs geschrieben! Hm! (*Publikum amüsiert*) Ich nenne mich „K-Lite“ – das ist mein Rapper-Name. (*Lachen*) Ich werde euch hier ein Hörbeispiel geben. (*Lachen*)

(Geoffrey beginnt rhythmisch zu rappen)

„Boom – boom – boom – boom! (*lacht*)

Humans in commotion

Filled with bad emotion

Try my true love potion:

It's just energy in motion!

Yo – ho – ho – ho!

It's energy on the go!

Say – hey – hey – hey!

It's a brandnew day!”

(viel Lachen und Applaus im Publikum)

Deutsche Übersetzung:

Bumm – bumm – bumm – bumm!

Menschen in Aufregung

Angefüllt mit schlechten Emotionen

Probiert mal meinen wahrhaftigen Liebestrank:

Es ist einfach nur Energie in Bewegung.

Jo – hoo – hoo – hoo!

Es ist Energie die sich bewegt

Sag: Hey – hey – hey!

Es ist ein brandneuer Tag!

(lacht und fährt fort) Nun, in der Tat: Cauldre hat sich ein bisschen Sorgen gemacht, dass er singen müsste – aber es war ja Rap, kein Gesang. Hm. *(Lachen)*

Shaumbra, das ist einfach meine Art, euch zu sagen: Tretet hinaus! Tut diese Dinge! Tut diese künstlerischen Dinge der Neuen Energie! Lasst diese Energie fließen! Seht ihr, wie gut es sich anfühlt, es einfach nach draußen zu bringen? Ich werde ein paar weitere Strophen kreieren, für ein paar unserer kommenden Veranstaltungen. Hm.

Lasst uns nun also gemeinsam einen tiefen Atemzug nehmen. Ihr – ihr Künstler der Neuen Energie.

Wie ich beim letzten Mal bereits erwähnt habe, als ich hier bei Shaumbra war: In meinem letzten Leben als Kuthumi war es die Zielsetzung meiner Seele – ziemlich genauso, wie das nun bei euch ist – *Erleuchtung* zu finden. Ich wollte die Wahrheit finden und die Antwort. Ich wollte dieses Leben zu meinem letzten Leben auf der Erde werden lassen.

Ich kam herein als Kuthumi Lal-Singh, geboren in dem Land, welches nun Indien ist, Pakistan. Ich studierte in Europa. Und ich studierte und studierte und versuchte, die Antworten zu finden. Und das kann man nicht. Das funktioniert nicht. Lasst dieses Konzept los!

Denn es gibt nicht einfach nur *eine* Wahrheit, es gibt nicht einfach nur *eine* Antwort. Es gibt kein „Geheimnis“, das Gott oder die Engel vor euch verborgen halten. Das gibt es nicht.

Ich habe mich selbst bis an den Rand eines mentalen Zusammenbruchs getrieben. Denn ich hatte zuviel Energie in meinem Verstand, weil ich versucht habe, alles herauszufinden. Und ich sehe auch, wie einige von euch das tun. Im Grunde genommen sehe ich euch alle das tun, hm. *(Lachen)*

Ihr versucht, es über den Verstand herauszufinden. Und das kann man nicht. Das ist einer der Trugschlüsse des Lebens.

Nach meinem Zusammenbruch entschied ich, alles loszulassen. Der Stress, der Schmerz und die Angst waren viel zu groß. Ich habe es losgelassen: Ich habe die Philosophie losgelassen, ich habe das Suchen aufgegeben. Ich habe das ganze Konzept von Spiritualität losgelassen. Denn selbst

damals in meiner Zeit war „Spiritualität“ so überladen, so belastet mit Konzepten der Alten Energie. Und so habe ich all das losgelassen.

Und dann wanderte ich umher. Ich wanderte nicht umher als jemand, der sich verlaufen hat. Nein, ich wanderte umher und machte Entdeckungen. Und ich lernte. Ich machte Erfahrungen.

Ich wanderte durch Europa, ich wanderte durch Teile von Nord-Afrika, ich wanderte bis zurück in mein Heimatland. Und ich habe jeden Moment bewusst erfahren, jeden Tropfen, den das Leben anzubieten hatte.

Und ich kam schließlich zu einer wunderschönen Erkenntnis. Eine wunderschöne Erkenntnis, nach der ich selbst jetzt noch nach wie vor lebe – auch wenn ich zurzeit nicht in einem Körper bin: **Das Leben, insbesondere das Leben auf der Erde, ist eine *interaktive Kunst-Galerie*.**

Das ist alles. Es ist eine interaktive Kunst-Galerie. Und du selbst bist mitten drin.

Seht ihr: Es gibt im Leben keine „Lektionen“. Das ist ein Trugschluss. Das ist eine unkorrekte Beobachtung, meiner Ansicht nach. Menschen denken – es wurde ihnen beigebracht, sie wurden dazu gebracht, es zu glauben – dass ihr hier auf der Erde seid, um einige Lektionen zu lernen. Ihr findet nie heraus, was genau diese Lektionen sind, und ihr wisst nie, ob ihr sie nun auch wirklich gelernt habt. (*Publikum amüsiert*) Ihr wisst nicht, ob ihr die Antwort richtig herausgefunden habt, selbst wenn ihr euch an die Lektion herangewagt habt.

Aber ihr glaubt, dass es sich um eine Art von Hindernis-Parcours handelt oder ein Labyrinth. Euch wurde beigebracht, dass das nun mal eben so ist. Dass es um Lektionen geht.

In meiner Erfahrung habe ich herausgefunden, dass das nicht im Geringsten so ist. Es gibt keine Lektionen.

Metaphysikern, wie ihr auch welche seid, wurde beigebracht, dass es für das Leben ein bestimmtes *Ziel* gibt, ein metaphysisches Ziel. Ein Ziel, das *Eins-Sein* zu verstehen, Spirit oder Gott zu verstehen. Und so ein Ziel gibt es nicht. Das gibt es nicht.

**Ihr werdet nie „verstehen“, wie das Eins-Sein ist.
Ihr könnt es einzig und allein *erfahren*.**

Ihr werdet den „Geist“, den „Verstand Gottes“ niemals verstehen können. Denn Gott hat keinen Geist oder Verstand – überhaupt keinen! Ihr werdet niemals die Antwort besitzen oder finden können. Denn es gibt sie nicht.

Nun, ich weiß, dass das ein bisschen deprimierend ist. Und als mir selbst das klargeworden war, dann warf mich das erstmal zurück. Ich war in der Tat etwas deprimiert. Denn all meine Energie war darauf gerichtet gewesen, diese Dinge zu *finden*. Das *Eine* zu finden, meine Lektionen zu lernen. Ich wollte meinen Weg zurück in die Himmel und zu den Göttern scharren und kriechen.

Und eines Tages wurde mir klar: Damit ist es nun vorbei. Mir wurde klar, dass das Leben im Himmel, dort wo die Engel sind, dass das Leben hier auf der Erde EURE interaktive Kunst-Galerie ist. Seht ihr?

Ihr geht jeden Tag da hindurch, ihr genießt, ihr fühlt die Erfahrung und nehmt sie in euch auf.

Das hat überhaupt nichts mit irgendwelchen „Lektionen“ zu tun. Es ist eine *Erfahrung*.

Nun: Was nimmst du aus dieser Erfahrung für dich mit? Du nimmst das Gefühl der Freude mit. Du nimmst die Tatsache für dich mit, dass du nun die Erfahrung gemacht hast, wie es ist, von einem zweistöckigen Gebäude herunterzufallen. Es ist einfach eine Erfahrung! Es war keine „Lektion“ von Gott. Es bedeutete nicht, dass du irgendetwas Falsches getan hattest. Es war auch keine Fügung oder Schicksal.

Du wolltest einfach „Fallen“ erfahren.

Ich kenne viele Menschen – Mr. Belushi inbegriffen – die hergingen und viel zu viel Alkohol tranken! Einige von euch hier haben das ebenfalls getan. Ihr hängt euch ein kleines Schild an den Kopf mit der Aufschrift: „Hallo. Ich bin Bob, ein Alkoholiker.“

Und du trägst das dann mit dir herum. Du hast das Gefühl, du seist schwach. Du hast das Gefühl, dass da irgendetwas mit dir nicht stimmen würde. Du verpasst dir selbst diesen Titel. Warum änderst du diesen Titel nicht einfach und sagst: „Ich hatte eine großartige Trink-Erfahrung!“ (*Publikum amüsiert*)

Das ist alles, um was es geht, Shaumbra.

Das Leben ist eine interaktive Kunst-Galerie. Und du bist der Künstler der Neuen Energie.

Du bist derjenige, der die Energien nehmen kann, der mit ihnen spielen kann, der in ihnen entdecken und erschaffen kann. Und der die Freude – deine Freude – in ihnen finden kann.

Nutzt die Gelegenheit hier in diesem Shoud, und lasst dieses ganze Konzept von einem „Ziel“ los! Selbst das Konzept von „Aufstieg“. Selbst das Konzept von Aufstieg.

Saint-Germain und ich, wenn wir zusammensitzen, dann müssen wir manchmal ein bisschen schmunzeln über euer Konzept von „Aufstieg“, wie ihr euch das vorstellt. Ihr denkt, dass ihr dann zu so etwas wie einem „perfekten Menschen“ werdet. Ihr denkt, dass ihr dann die Massen beindrucken werdet, indem ihr zum Beispiel von den Toten wieder aufersteht. Aber habt ihr jemals darüber nachgedacht, wohin ihr wirklich geht, wenn ihr *aufsteigt*? Ihr denkt, dass ihr dann plötzlich über alle Maßen mit Weisheit und Wissen gesegnet seid.

Genau genommen geht ihr im Aufstieg, im wahrhaftigen Aufstieg, einfach zu eurer eigenen Einfachheit zurück. Seht ihr?

Lasst all diese Konzepte los und erlaubt eurem Leben hier auf der Erde, dem Rest eurer verbleibenden Jahre, zu eurer eigenen interaktiven Kunst-Galerie zu werden. „Interaktiv“ deshalb, weil ihr hier auch mit weiteren Elementen arbeitet, mit anderen Menschen, mit der Natur. Selbst mit den unsichtbaren Elementen, wie uns zum Beispiel.

Jeder einzelne Tag ist eure Palette. Jeder Tag wird deine Schöpfung. Du bist nicht mehr länger das Objekt der Schöpfung von anderen, das Opfer des Massenbewusstseins. Das Leben ist eine interaktive Kunstgalerie.

Atmet das mal für einen Moment lang ein. *Fühlt* das. Fühlt, was hinter den Worten liegt. Fühlt in die Energien hinein, was es bedeutet, dieser Künstler der Neuen Energie zu sein.

Im Moment ist die Energie auf der Erde sehr „wobbelig“. Sehr wobbelig. Ihr habt das wahrscheinlich in diesen letzten paar Monaten gespürt. Ihr fühlte, dass die Dinge nicht mehr länger „beständig“ waren, alles wackelt, bewegt sich...

Stellt euch einmal eine große Glasscheibe vor. Eine Glasscheibe, so hoch wie ihr selbst, und so breit, wie ihr eure Arme ausstrecken könnt. Eine Glasscheibe, wie ihr sie zum Beispiel in ein Fenster einsetzen würdet. Nun, dieses Glas ist hart. Es ist sehr starr. Die Energien des Glases sind derart, dass das Glas starr bleibt und strukturiert. Das ist das Prinzip von Glas.

Aber stellt euch nun einmal vor, dass diese Glasscheibe plötzlich „wobbelt“! Sie wobbelt, sie biegt sich. Sie schimmert, sie tanzt vielleicht sogar ein bisschen. Und ihr sagt. „Aber Glas kann nicht tanzen! Glas hält fest zusammen. Es ist fest. Es ist hart. Es würde wohl im Grunde genommen sogar zersplittern, wenn es sich plötzlich auf diese wobbelnde Weise bewegen würde. Es würde zersplittern.“

Die Energie des menschlichen Bewusstseins ist dem sehr ähnlich. Das menschliche Bewusstsein ist sehr hart, sehr rigide. Es hat die Tendenz, zu zersplittern. Ihr wisst das, denn auch eure eigene persönliche Energie ist von Zeit zu Zeit zersplittert.

Aber während wir uns nun gerade auf den Quantensprung zubewegen, *wobbelt* vielmehr alles. Das ist genau das, was gerade auf der Erde geschieht. Diese wobbelnden Bewegungen werden sich fortsetzen, bis hin zu der Zeit kurz nach dem Quantensprung. Wahrscheinlich bis hinein in die Zeit des späten Oktober.

Denn die Energie wandelt und verändert sich, und jetzt im Moment verändert sie ganz buchstäblich ihre eigenen Dynamiken oder Charakteristiken. Sie ist nicht mehr länger einfach nur eine „Energie der Schwingung“. Sie folgt nicht mehr länger ihrem alten Pfad.

Sie wobbelt nun also. Fühlt einmal da hinein, wie gerade die Gesamtheit des menschlichen Bewusstseins diese wobbelnde Bewegung innehat. Ihr habt das gefühlt, ich weiß, so viele von euch. Insbesondere während des letzten Monats. Ihr fragt euch, warum ihr euch ein bisschen eigenartig fühlt. Ihr fragt euch, warum sich alles gerade irgendwie wandelt, sich hinein und wieder hinaus bewegt in Bezug auf seine alte Struktur. Warum euer Auto nicht mehr so läuft, wie es vielleicht zuvor gelaufen ist. Hm. Eure elektronischen Geräte bei euch zuhause wobbeln ebenfalls. Alles um euch herum wobbelt.

Andere Menschen: Sie alle wobbeln ebenfalls, aber sie verstehen nicht wirklich, warum. Was tun sie dann also? Sie versuchen, sich selbst wieder neu in ihre alten Strukturen einzupflanzen. Sie versuchen, wieder in das Gestern hineinzulangen, um sich dort festzuhalten an der Art und Weise, wie die Dinge einst zu sein pflegten. Sie versuchen, sich festzuklammern.

Nun, so wie die wobbelnde Energie funktioniert – könnt ihr euch vorstellen, wie es ist, zu versuchen, sich an etwas festzuhalten, das wobbelt? Es wird euch geradewegs wieder abschütteln. Es wird euch abwerfen.

Diese Form eines energetischen Effekts ist etwas sehr natürliches. Es ist die Art und Weise, wie Dinge eigentlich sein sollten. Es scheint euch vielleicht von Zeit zu Zeit in Unordnung zu bringen, aber das ist eben ein Teil des wobbelnden Effektes. Eure Schlafmuster sind vielleicht ein bisschen

anders. Und die Art, wie ihr sprecht – wie ich bei so vielen von euch bemerkt habe – ihr könnt euren Verstand und euren Mund nicht mehr zusammenbringen! (*Publikum amüsiert*) Und euer Herz! Ihr denkt eine Sache, ihr fühlt etwas weiteres, und etwas ganz anderes kommt dann aus eurem Mund heraus. (*Lachen*)

Es bin nicht ich, Kuthumi, es ist auch nicht Tobias, der euch dazu bringt. Ihr selbst seid es, die wobbeln. Die internen Verbindungen eurer Bewusstseinsanteile verändern sich gerade.

Und für die Künstler der Neuen Energie, die ihr seid, ist das etwas Vorteilhaftes. Dies ist die Zeit, diesen wobbelnden Wandel, der gerade in euch stattfindet, zu erlauben und sogar zu unterstützen.

Habt ihr bemerkt, dass ihr selbst dann, wenn ihr euch einen Film anschaut, wenn ihr Fernsehen schaut, hinein und wieder hinaus zu gehen scheint? Und manchmal hat das für euch Sinn, was ihr da auf dem Bildschirm seht, manchmal hat es auch überhaupt keinen Sinn. Ihr geht gerade hinein und hinaus, aus unterschiedlichen Bewusstseinsmodalitäten.

Und noch einmal möchte ich gerne mit euch teilen, dass all das *vollkommen natürlich* ist. Es ist die Art und Weise, auf die Energie funktioniert.

Letzten Monat erwähnte Adamus, dass dies hier die *Neue Renaissance* ist, jetzt im Moment. Und in der Tat, das ist es. Und es ist eine Zeit der neuen Entdeckungen. Eine Zeit der großartigen Veränderungen auf der Erde.

Diese wobbelnde Bewegung, die ihr alle fühlt, und die ihr auch weiterhin fühlen werdet, geschieht einfach nur als eine Antwort auf das Bewusstsein, welches gerade dabei ist, sich auf eine völlig neue Ebene zu begeben. Es schüttelt sich – bevor es sich dann bewegt. Es wobbelt – bevor es sich weiterentwickelt.

Alles wandelt seine Art und Weise, auf die es zu sich selbst in Verbindung steht und mit sich selbst interagiert – bevor es sich dann weiterbewegt. Anstatt dass ihr also in eure tiefe Angst verfallt, weil ihr euch – wie sagt man – nicht im Gleichgewicht fühlt, weil ihr dieses Wobbeln fühlt: *Nehmt einen tiefen Atemzug*. Und versteht, dass all dies aus einem bestimmten Grund geschieht.

Ich finde, dass es die vielleicht interessanteste Nebenwirkung dieses Wobbelns für Shaumbra ist – wie euer Verstand funktioniert. (*Publikum amüsiert*) Und ich muss hier lachen, denn das ist der Ort, an dem der größte „Wobbel“ stattfindet: In eurem Verstand!

Einige von euch verfluchen es. Einige von euch denken, dass ihr vielleicht alt werdet. Einige glauben, dass sie ihren Verstand verlieren. Einige von euch – ganz im Belushi-Stil – glauben, dass sie vielleicht ein paar zu viele – ähem – erweiternde oder unterhaltsame Erfahrungen durchgeführt haben, als sie jünger waren.

Und ihr fragt euch also: Was geschieht hier in eurem Verstand, jetzt im Moment? Warum reagiert er nicht auf die Art und Weise, wie er das einst zu tun pflegte? Warum versorgt er euch nicht auf dieselbe Weise mit den Antworten, wie er das früher tat? Warum scheint alles „dort oben“ nur so ungeordnet zu sein und durcheinander?

Warum seid ihr scheinbar so wenig mit eurem Verstand verbunden – während er zuvor ganz ausgezeichnet war? Er war das allgrößartigste gewesen. Es war die höchste „Form“, die euch zur Verfügung stand.

Er wobbelt gerade. Er wandelt sich.

Als Menschen macht ihr die Erfahrung, dass dies vielleicht ein paar Ablenkungen in eurem Leben verursacht. Es wird vielleicht sogar ein paar „Kollisionen“ verursachen. Aber: Erlaubt diesem Prozess, stattzufinden und ihr werdet die Erfahrung machen, dass euch das ganz wahrhaftig *öffnet*. Es öffnet euch für diese Sache, über die wir neulich gesprochen haben: Über den Verstand hinauszugehen. SANS DEFINITION (*franz. für: „ohne Definition“*). Das sich Öffnen in neue Bereiche.

Erlaubt das Wobbeln. Und, wo wir gerade dabei sind: Wobbelt einfach mal jetzt gerade auf euren Stühlen. (*Lachen*) Bitte, seid nicht verschämt, ich habe das hier auch gerade getan. Wackelt auf euren Stühlen hin und her. Schüttelt euch. (*lacht*)

Seht ihr, wie gut sich das anfühlt? Ich empfehle das hier euch allen. Steht morgens auf – und wobbelt! (*Lachen*) Oh, wir wissen, dass ihr manchmal beinahe umkippt. Aber wirklich: Schüttelt die Energie in eurem Körper durch und in eurem Gehirn. Lasst sie sich öffnen und erweitern. Denn das ist alles, was sie gerade zu tun versucht.

Im Moment – im Moment *bewegt sich die Energie*, wie Adamus sagte. Und jetzt im Moment ist auf der Erde die Zeit für *Künstler der Neuen Energie*.

Wie ich sagte ist ein Künstler jemand, der *erforscht*. Der Künstler ist der Pionier. Denkt hier nicht in Begriffen von einfach nur malen oder zeichnen. **Denkt an einen Künstler als an jemanden, der eine Erfahrung von etwas macht, das zuvor noch nicht erfahren oder getan wurde.**

Ein Künstler gibt sich selbst in das Neue hinein. Hinein in die Offenheit. Er probiert es aus. Er fühlt es. Und dann teilt er es mit anderen. Das ist meine Definition eines Künstlers.

Jetzt im Moment braucht die Erde *Künstler der Neuen Energie*. So wie ihr es seid. Die Welt braucht diejenigen, die hinausgehen in die neuen Bereiche von Bewusstsein. Und das ist genau das, was Shaumbra tun.

Wenn wir sagen, dass ihr ganz wahrhaftig die Ersten seid, die sich in diese Neue Energie hineinbegeben – dann meinen wir das wirklich. Es ist keine Übertreibung. Ihr seid diejenigen, die sich erlauben, sich zu öffnen. Die sich erlauben, über das bisherige hinauszugehen. Die sich erlauben, über das Bisherige hinaus- und immer wieder hinauszugehen in diese neuen Bereiche hinein!

Und wenn ihr das tut, dann öffnet ihr eine Art von Barriere oder so etwas wie ein Portal, eine Tür. Aber es war bisher eine geschlossene Tür. Es ist eine Tür, die in eine großartigere, umfassendere und dynamischere Energie für das gesamte Bewusstsein hineinführt.

Egal, ob nun während eures Schlafes in der Nacht oder während eures Tagesbewusstseins: Das ist es, was ihr alle – wirklich alle – gerade tut. Ihr geht in diese neuen Bereiche hinein. Das was früher eure Gedanken waren, hat sich nun zu Gefühlen gewandelt. Und es geht selbst darüber hinaus, hinein in die „reinen“ Bereiche des SANS DEFINITION.

Damit die Menschheit im Allgemeinen und die anderen Ebenen – das, was ihr die Ebenen der Engel nennt – sich sanft und anmutig in die Neue Energie hineinbewegen können, braucht es *Pioniere*. Es braucht Künstler der Neuen Energie.

Damit diese technologischen Entwicklungen auf der Erde stattfinden können, über die Saint-Germain letzten Monat gesprochen hat, werden die Künstler der Neuen Energie gebraucht, damit sie in diese Bereiche hinausgehen. Das ist genau das, was ihr die ganze Zeit über getan habt.

Damit sich die Spiritualität auf der Erde jetzt gerade weiterentwickeln kann, damit sie sich über einige der alten und restriktiven Konzepte von Gott und dem Himmel und den Engeln hinausbewegen kann – damit sich Spiritualität darüber hinausbewegen kann, hinein in ein neues Verständnis eines *lebendigen Gottes*, eines *mitfühlenden Gottes*, eines Gottes, der jetzt im Moment in dieser Realität hier ist, verkörpert in euch – damit all dies geschehen kann, braucht die Welt die *Künstler der Neuen Energie*.

Das ist das, was ihr tut: Ihr geht durch Barrieren des Bewusstseins hindurch. Wir tun es jetzt hier in diesem Moment, gemeinsam.

Ihr sagt vielleicht: „Kuthumi, ich merke nicht, dass ich überhaupt irgendetwas tue.“ Hm. Aber ihr tut es. Ihr erlaubt euch selbst, euch zu erweitern. Ihr erlaubt euch selbst über das hinauszugehen, was einst die alten Konzepte waren, was das alte Du war, die alten Begrenzungen.

Ihr seid ganz wahrhaftig die Künstler der Neuen Energie.

Ich werde mich heute hier kurz fassen. Denn wir erlauben der Energie gerade, auf so viele verschiedene Weisen hereinzukommen. Aber ich sage, dass es an der Zeit ist – und das ist vielleicht mein „Aufruf zum Handeln“ für euch alle: **Es ist an der Zeit für den Künstler der Neuen Energie, sich zu entfachen**. Es ist an der Zeit für *euch*, euch zu entfachen! Entfacht dieses Feuer der Neuen Energie, das *hier* ist, es steht euch zur Verfügung. Es ist an der Zeit, *irgendetwas* zu tun – wie Saint-Germain letzten Monat sagte.

Fangt mit irgendetwas an – um diesen kreativen Fluss von Energie zu entfachen, jetzt in eurem Leben.

Tobias hat es gesagt, Saint-Germain hat es gesagt, und ich werde es ebenfalls sagen: Es ist an der Zeit für euch, etwas Kreatives zu machen. Nun – habt keine Erwartungen in Bezug auf das Resultat oder das Ergebnis. Tut es einfach. Als Erfahrung. Für die Freude, es zu tun.

Das bedeutet nicht notwendigerweise, dass das euch über Nacht reich machen wird oder erfolgreich oder populär. Die gesamte Idee dahinter ist einfach die, es zu *erfahren*.

Sobald ihr das Feuer der Neuen Energie in euch entfacht, kommt alles in Bewegung, es kommt in Fluss. Ihr bewegt euch dann über ein einfach nur intellektuelles Konzept von Neuer Energie hinaus. Ihr seid ein Künstler der Neuen Energie. Ihr geht über das Konzept von dem hinaus, was wir Kreativität genannt haben. Ihr beginnt wahrhaftig zu erfahren und zu verstehen, auf der allerkräftvollsten Ebene.

Es ist an der Zeit, etwas zu tun. Es ist an der Zeit, diese Neue Energie im Inneren zu entfachen.

Lasst uns noch einmal einander an den Händen halten.

(Stille)

Und in diesem Moment hier möchte ich euch allen danken und euch Ehre erweisen. Ihr alle habt in diesem Leben ganz unterschiedliche Lebensgeschichten, ganz unterschiedliche Herkünfte. Ihr

kommt aus vielen verschiedenen Teilen der Erde. Aus vielen verschiedenen Berufen. Aus vielen verschiedenen Erfahrungen als Kinder. Aber es gibt eines, das ihr alle – das wir alle gemeinsam haben: Ein *unbedingter Wunsch*, dass dieses Leben DAS Leben sein soll, ein unbedingter Wunsch, in diesem Leben zu entdecken, wofür wir während so vieler Leben gearbeitet hatten.

Ein unbedingter Wunsch, die Künstler der Neuen Energie zu sein, an vorderster Front dieses ganzen Quantensprungs zu stehen.

Ihr tut das, ja. Oh – vielleicht blickt ihr auf euren Job, den ihr in eurem alltäglichen Leben ausübt, und ihr denkt, dass euer Leben keine Auswirkungen hätte auf die Gesellschaft oder auf die Welt. Aber schaut euch nun einmal euren Job, eure Arbeit an, die ihr als ein *Metaphysiker* tut, als ein Künstler der Neuen Energie.

Ihr tut es. Ihr tut es. Ihr öffnet neue Bereiche.

Nun. Mr. Belushi, ich, Kuthumi und all die anderen: Wir nehmen uns einfach diesen Moment hier, um euch unsere Liebe und unsere Unterstützung zu senden. Um euch in diesen kommenden Bereichen zu ermutigen.

Die Energie wird in den kommenden Monaten wobbeln, insbesondere in der „heißen Phase“ dieses Sommers. Sie wird wobbeln und wackeln. Bewahrt euren Sinn für Humor, versteht, dass all das angemessen ist. Und versteht, wie Tobias sagen würde:

Ihr seid niemals alleine.

Namasté.

Fragen und Antworten

Übersetzt von Birgit Junker

Nama - ma - ma - ma - maste! (*Publikum antwortet mit Lachen und "Namaste"*)

Wir kehren mit mir, Kuthumi, nun wieder zurück, und kommen zu den Fragen des heutigen Tages. Aber lasst uns erst einmal einen Moment über eure *lebende Kunst-Galerie* sprechen - euer Leben - angefüllt mit all euren Erfahrungen, euren Hoffnungen, euren Ambitionen, all dem was ihr jemals gemacht habt. Es existiert nicht an einem weit entfernten Ort, es ist eure Realität zu diesem jetzigen Zeitpunkt. Das ist eure Kunst-Galerie.

Vielleicht gibt es da gewisse Dinge, die da an euren Wänden hängen, auf die ihr nicht sehr stolz seid. Aber schaut sie euch aus einem neuen Blickwinkel an, in den nächsten paar Tagen. Schaut euch den Reichtum eurer Erfahrungen an, die ihr hattet. Ja, vielleicht gibt es auch eine Schuld oder eine Scham, die damit verbunden ist, aber schaut jenseits davon, schaut in die Erfahrung die darin gesteckt hat - was du für dich selbst daraus gelernt hast. Was du daraus gewonnen hast in punkto Weisheit für deine Seele. Lasst die Verurteilungen davon los.

Vielleicht gibt es da momentan ein paar Dinge in deiner Lebenden Kunst-Galerie die du nicht magst - deinen Job, deinen Partner, andere Menschen - vielleicht auch die ganze verdammte Welt!
(Lachen) Es ist *deine* Kunst-Galerie. Du kannst das Bild woanders platzieren - schaff es in den Keller runter, oder auf den Speicher, verstaue es einfach bis auf weiteres woanders. Oder, nimm deine Künstler-Werkzeuge der Neuen Energie und kreiere etwas Neues.

Nur weil es da ein Bild in deiner lebenden Kunst-Galerie gibt, heißt das noch lange nicht, dass auch alles so bleiben muss wie es ist. Du kannst geradewegs über die Leinwand malen und etwas Neues für dich kreieren. Wenn es dir nicht dient, wenn du jenseits dessen gegangen bist, was du möglicherweise von dieser Erfahrung lernen konntest, wenn es dich nicht glücklich macht, wenn es dir keine Genugtuung und Erfüllung bringt - dann kannst du es ändern. Das ist die wunderschöne einfache Regel.

Wie ich bereits gesagt habe bin ich durch viel mentalen Stress durchgegangen, bis zu dem Punkt des Zusammenbruchs, bis zu dem Punkt, an dem ich gesagt habe, "es ist mir alles egal". Ich habe einen Dreck darauf gegeben, wie ihr sagen würdet, auf alles. Ich hatte meine eigene Zeit der Angst und Depression. Und dann ließ ich los. Ich ließ jedes Konzept los, alles, was ich je studiert hatte. Ich lies jede Struktur die ich um meine Gedanken gelegt hatte los. Ich ließ meine gesamte Philosophie los. Ich ließ meine gesamte Mathematik los, welche mir lieb und nah war, weil ich fühlte, dass sie mir erklären half wie die Welt zustande kam, wie wir zu Anfang hierher gekommen waren, und dass es da eine Ordnung in allen Dingen gab. Aber die Mathematik ist nicht der Grund, warum wir hier sind. Mathematik hilft uns nur, einen Blick auf die Konstruktion unserer eigenen Energie zu werfen.

Was gibt es momentan in deinem Leben was du nicht magst? Was existiert in deiner Kunst-Galerie, was du gerne ändern würdest? Ändere es. Lass es los, ändere es, mach es anders - es ist *deines*. Ihr werdet feststellen - ohne dass ihr große Lektionen in eurem Leben haben müsst, sogar ohne ein bestimmtes Ziel zu haben, im Hinblick darauf, dass ihr etwas Bestimmtes in diesem Leben tun müsstet, lasst das alles gehen – ihr werden feststellen, dass ihr frei seid, und befreit, tatsächlich jeden Moment, jeden Tag in eurem Leben zu genießen, ohne den Druck, ohne die Erwartungen. Wahrhaftig eine freie Seele, die sich in die Neue Energie hineinbewegt.

Und somit würden wir nun sehr gerne eure Fragen beantworten.

Shaumbra 1 (*aus einer Email, vorgelesen von Linda*): Danke für eure Unterstützung. Wie passen Allergien in die Neue Energie, und würde es helfen oder behindern, wenn man die Menschen mehr auf ihre Allergien aufmerksam machen würde? Meiner Ansicht nach können sie balanciert werden, aber wie? Und gibt es da noch irgendetwas, was ich mir selbst sagen sollte?

Kuthumi: Wir werden dir eine sehr kurze Antwort auf deine allergische Frage geben. Wenn du wirklich in der Lage sein würdest, zu atmen... denn siehst du, Allergien und Atmung sind eng miteinander verbunden, das heißt, wenn du wirklich in der Lage wärst zu atmen, dann würdest du in der Lage sein, dich jenseits der Allergien zu bewegen. Nun ist es ein Teil dieses Problems, dass wenn du atmest, die Allergie dazu neigt sich zu verstärken. Aber erkenne, dass es in deinem Inneren etwas gibt, das sich widersetzt, etwas, das zurückhält.

Das sind wunderschöne Blumen hier (*er zeigt dabei auf eine Vase mit Blumen*), dieses wunderschöne Bukett mit seinem Duft. Aber wenn du vielleicht allergisch darauf reagierst, dann schau dir den energetischen Grund dafür an. Du lässt dich selbst nicht die Schönheiten des Lebens genießen, die Schönheit des Berührens, des Riechens oder Sehenwollens dieser Blumen. Dies verursacht eine Art von energetischer Blockade, welche sich als Allergie bemerkbar macht. Das ist eine sehr gute Gelegenheit, um wirklich in diese Blumen einzutauchen und ihre Essenz zu riechen.

Nun, in dieser Neuen Energie werdet ihr alle zu sehr sensitiven Wesen. Ihr seid sensitiver, ihr fühlt mehr, nehmt mehr wahr. Ihr seid euch bewusster über die potentiellen Energien in allen Dingen, aber das bedeutet nicht, dass das unbedingt eine allergische Reaktion auslösen muss, oder eine Allergie. *Atmet es einfach ein, lasst los*, was auch immer den Widerstand hervorgerufen hat - schaut euch an was den Widerstand hervorgerufen hat - und ihr werdet erfahren, dass eure Allergien auf ganz natürliche Weise verschwinden. Wenn ihr eure Allergien mit Medikamenten zudeckt, dann deckt ihr auch die Sensitivität und das Fühlen zu, und die wahre Ursache dafür, dass ihr nicht in der Lage seid, einfach alles zu genießen. Danke. Und das gilt speziell auch für Nahrungsmittel.

Shaumbra 2 (*Frau am Mikrofon*): Hallo Kuthumi. Es ist schön dich heute hier zu haben. Es ist sehr schmerzhaft für mich, heute hier vorne zu stehen, aber ich habe das Gefühl, im Namen vieler Shaumbra zu sprechen. weißt du, wir haben das Gnosten praktiziert, wir haben geatmet, wir haben erlaubt, akzeptiert, aber der kontinuierliche Fluss und der stetige Strom der Fülle fängt kurz an, um dann gleich wieder zu stoppen. Und ich verstehe das einfach nicht. (*sie fängt zu weinen an*) Weißt du, ich hatte eine wundervolle Idee, eine Eingebung, aber es fehlt an Geld, dies auch zu starten. Ich habe mich wieder mit meiner Leidenschaft verbunden, und ich verstehe das einfach nicht. Kannst du mir sagen was das soll?

Kuthumi: In der Tat. Ich werde es auch bei dir wieder sehr einfach halten. Da gibt es etwas - und du weißt es auch, wir haben bereits darüber gesprochen - einen Widerstand, das Leben absolut zu genießen. Du bemisst es anhand von "Reichtum" - und das verursacht bei dir eine Menge Stress, wie du weißt. Aber da gibt es etwas in dir, das sich nicht öffnen möchte, damit du das Leben einfach genießen kannst.

Dafür gibt es Gründe aus vergangenen Leben, dahinter stecken auch Themen bezüglich des Selbstwertes, aber du hast dir immer noch nicht erlaubt zu genießen. Du sagst, dass wenn die Fülle erstmal da ist, dass du es dann genießen kannst. *Aber es ist genau umgekehrt*. Kannst du das Leben jetzt in diesem Moment genießen? Kannst du dir selbst das gesegnete Geschenk der Freude am Leben geben?

Vergiss erstmal all die anderen Dinge - für dich im Speziellen - vergiss erstmal alles über was wir geredet haben, die Atmung und alles andere. Für dich ist es erst einmal wichtig dir immer und immer wieder die folgende Frage zu stellen: Kannst du dir erlauben zu genießen? Ein Teil von dir sagt "Ja", aber da gibt es noch einen anderen Teil der damit fortfährt, "Nein" zu sagen, der damit fortfährt vorsichtig zu sein, der nicht verletzt werden möchte, der sich davor fürchtet, dass wenn du dich öffnest, wenn du einige von den Mauern, die du hast, niederreißt, dass du dann verletzt werden könntest.

Dies ist eine Zeit der Wahrheit oder der Konsequenzen. Dies ist ein Moment der Wahrheit für dich. Und das ist etwas, wo ich möchte dass du daran arbeitest, es in Erwägung ziehst, und zwar nicht nur für ein oder zwei Tage, sondern bis du wirklich bei der Antwort ankommst. Kannst du das Leben

genießen? Wenn du bereit bist, jenseits des Verstandes zu gehen und dir selbst ganz ehrlich mit "Ja" antworten kannst, und ganz ehrlich auch verstehst was ich hier sage - nicht aus der Verzweiflung heraus, dass du die Dollars haben musst um die Miete zu bezahlen...

Ich selbst war für eine lange Zeit obdachlos, ich wanderte umher, und ich wollte nicht all diese Dinge haben - und ich fand heraus, dass ich mein Leben komplett aufrechterhalten konnte, so wie du es auch kannst. Lass die Erwartungen los und frage dich immer und immer wieder: Kannst du dir selbst tatsächlich erlauben, das Leben zu genießen? Hier auf der Erde zu sein? In deinem Körper zu sein? Ein menschliches Wesen zu sein? Dann werden all die anderen Dinge herein kommen.

Du hast auch verstanden, dass wenn du Geld hattest, dass es dir kein Glücksgefühl gebracht hat. Es hat dir Erleichterung gebracht, aber kein Glücksgefühl. Wenn du die Energie der Fülle in dein Leben hast fließen lassen, dann hast du einen Weg gefunden, dieses umzukehren und dazu zu benutzen, dich selbst im Grunde genommen kaputtzumachen. Du hast einen Weg gefunden diesen Fluss zu sabotieren.

Lass und also zu den Grundlagen zurückkehren. Kannst du das Leben genießen? Schau dir diese Frage immer und immer wieder an. Lass dieses Fülle-Ding erst einmal los. Du wirst gerade genug haben, um über die Runden zu kommen bis du diese Frage beantworten kannst. Und bitte, komm zu uns zurück und halte uns auf dem Laufenden.

Shaumbra 2: Danke.

Kuthumi: Danke dir.

Linda: Ich hatte in den letzten Tagen verschiedene Unterhaltungen mit ein paar Leuten und auch wieder heute Nachmittag, und aus diesen Gesprächen ergaben sich zwei Fragen - aber eine davon ganz besonders. Es sieht so aus, als würden momentan sehr herausfordernde, schwierige Energien im Gange sein. Und als Shaumbra möchten wir natürlich immer die Verantwortung übernehmen oder uns verantwortlich fühlen, und es ergibt sich dann so leicht sich zu fragen: "Was tue ich, warum fühle ich all diese Energien?" Und einige Shaumbra fühlen sich so, als ob es in gewissem Sinne nicht nur wir sind, sondern dass es da etwas weitaus Größeres gibt, was sich bewegt und was hereinbewegt wird, und dass es vor allem am letzten Wochenende war, wo es eine wirklich riesengroße Art von Verschiebung von etwas gegeben haben muss. Und wir wissen nicht in welche Richtung es sich verschoben hat, aber das kann nicht nur unser persönlicher kleiner Kram sein...
(Pause) Hallo?

Kuthumi (*Publikum und Kuthumi lachen*): Ich bin ganz fasziniert von deiner Abhandlung!

Linda: Das war eine Frage!

Kuthumi: Oh! (*mehr Lachen*) Oh, jetzt verstehe ich (*schmunzelt*). Also...

Linda: Sei nett.

Kuthumi: Ich schaue mir gerade an, worüber wir mit euch über die letzten 7 Jahre gesprochen haben! Ihr lebt in einer Welt der Veränderung – es geht um Alles, es ist nicht nur eine kleine

Veränderung, sondern eine riesengroße Veränderung. So wie ich es während unseres Shouds schon gesagt habe: Alles *wobbelt* gerade. Nichts ist so wie es scheint. Nichts ist so wie es gestern war. Was ihr die meiste Zeit über spürt ist die Energie der Menschheit, die Schwierigkeiten hat, damit zurechtzukommen. Sie geraten in Panik. Sie begeben sich in die Angst - und die Angst ist die Hauptsache von dem, was ihr spürt. Sie wollen irgendetwas oder irgendjemandem die Schuld geben. Sie glauben an eine Verschwörung, und sie sind sich nicht sicher was sie tun sollen. Sie gehen verloren. Sie befinden sich im Chaos. Aber ihr versteht es, ihr wart vor sieben Jahren an diesem Punkt, oder vielleicht auch vor fünf Jahren. Ihr versteht, was diese ganzen Verschiebungen bedeuten die jetzt stattfinden.

Ihr seid buchstäblich als Erste auf einer sehr persönlichen Ebene da durchgegangen. Ihr seid durch die inneren Veränderungen, die inneren Erdbeben und Vulkane und Stürme und Hurrikans und Tsunamis hindurchgegangen. Ihr seid dort hindurchgegangen. Und ich benutze deshalb die Vergleiche mit der Erde, weil es da eine direkte Verbindung gibt, zwischen dem Bewusstsein und dem Wetter, zu den Dingen wie der globalen Erwärmung, zu Dingen wie Stürmen oder ungewöhnlichen Wettermustern, die ihr diesen Sommer erleben werdet.

All diese Dinge passieren jetzt also gerade überall um euch herum, aber das seid nicht *ihr*. Ihr fühlt sie, aber ihr verursacht sie nicht. Einige schieben sich gerne die Schuld dafür in die Schuhe, aber ihr verursacht dies nicht. Ihr fühlt sie, aber ihr geht nicht unbedingt dort nocheinmal mit hindurch.

Dies ist eure Zeit, für alle von euch, um *Künstler der Neuen Energie* zu sein. Was bedeutet das? Es bedeutet, zu erschaffen was du wählst, ohne Grenzen oder ohne Einschränkungen, ohne in eurem Verstand gefangen zu sein, ohne das alte Gepäck mit euch herumzutragen. Und tatsächlich werdet ihr weiterhin diese Dinge fühlen können. Ihr seid in einer Art von gemeinsamem - ich werde es jetzt einmal "Bewusstseinsraum" nennen, mit der Menschheit. Ihr müsst euch dem nicht zugehörig fühlen. Ihr müsst es nicht euren Lebensweg bestimmen lassen, aber ihr fühlt es.

Schaut euch doch mal das Leben auf der Erde vor 500 Jahren an, das Bewusstsein war soviel schwerer und wesentlich langsamer. Es war wie eine sehr schwere Decke, die über der Menschheit lag. Es gab sehr wenige helle Funken. Es gab sehr wenige Lichtpunkte – wenige, und auch sehr weit auseinander liegend. Aber jetzt sind sie gerade überall! Alles verändert sich sehr sehr schnell, und es bringt die Menschen dazu, auf ihre Themen zu schauen - sie müssen sich ihr Gepäck, das sie mit sich herumtragen, anschauen.

Tatsächlich also fühlt ihr all diese Dinge. Wir haben das schon vor einer langen, langen Zeit gesagt. Tobias, sein sehnlichster Wunsch war es, Shaumbra zu vermitteln, dass ihr in einer Zeit der Veränderungen seid. Ihr führt die Veränderung des Bewusstseins an, was wiederum in all den anderen Veränderungen auf der Welt resultiert.

Linda: Kannst du uns ein Update über das Wobbeln im Mittleren Osten geben?

Kuthumi: Dies ist eines der Gebiete, welches sich am Sensitivsten zu dem gesamtem Restbewusstsein der Menschheit verhält, wegen der Energien in dem Bereich, den ihr den Mittleren Osten nennt, und zwar in bezug auf beides: Den Energien im Bewusstsein und denen im Land selbst. Seht ihr, das ist die Region, wo, wenn ihr einen Blick darauf werft, die Hauptreligionen dieser Welt ihre Wurzeln haben, in diesem kleinen Teil der Welt. Das ist der Bereich, wo Glauben

heranwuchs. Das ist die Region, wo Bewusstsein heranwuchs. Das ist das Gebiet, wo die Konzepte der Spiritualität und von Gott heranwuchsen.

Somit ist es offensichtlich, dass wenn es auf der Erde anfängt zu wobbeln, dass dann auch diese Region sehr wohl wobbeln wird. Aber ein Wobbeln ist nicht unbedingt schlecht. Ein Wobbeln bedeutet, Dinge aus ihrer alten Struktur herauszubewegen. Somit kreierte dies tatsächlich das Potential für eine ganz neue Art von Gemeinschaft in dieser Region - ein Friedenspotential, das nicht verfügbar war, solange ich mich überhaupt daran erinnern kann. Danke.

Shaumbra 3 (*Frau am Mikrofon*): Hallo Kuthumi, es ist schön dich zu treffen. Über viele Jahre hinweg habe ich an einer Menge Aspekte gearbeitet... (*Kuthumi nimmt einen Schluck Wasser und fängt an damit zu gurgeln während die Fragende spricht, was in einem lauten Gelächter resultiert*)

Linda: Nett, wirklich sehr nett... (*Lachen*) Bist du im Wettbewerb mit St. Germain?

Shaumbra 3: Dem kann ich nicht folgen! (*mehr lautes Gelächter*)

Linda: Das war schon fast unhöflich, oder etwa nicht?

Shaumbra 3: Ja das war es. (*Lachen*)

Kuthumi: Es ist schon lange her seit ich auf der Erde war und einige der Erfrischungen, die ihr hier habt, sind sehr interessant!

Shaumbra 3: O.K.

Linda: Entschuldige Rita.

Shaumbra 3: Das ist schon in Ordnung. Wie auch immer, meine Frage handelt von...

Linda: Du hast immer noch eine Frage?

Shaumbra 3: Ja, schon, lass mal sehen... ah, es geht um Beziehungen, und...

Kuthumi: Oh nein! (*mehr Gelächter*)

Shaumbra 3: Ich, und ich weiß wir alle, haben über die letzten paar Jahre an unseren Aspekten gearbeitet die wir gerne loslassen möchten, und ich glaube ich habe eine ganze Menge an Dingen losgelassen, die mir nicht mehr gedient haben. Aber das eine, was immer wieder hochkommt – und das nun gerade wieder da ist, damit ich es mir anschauen kann - ist folgendes: Wie können wir es verhindern, dass wir unsere Kraft und unser Selbst in Liebesbeziehungen verlieren?

Kuthumi: *Gift* wäre eine gute Möglichkeit! (*sehr viel Gelächter*)

Shaumbra 3: In Ordnung, das werde ich probieren! (*mehr Gelächter*) Das ist eine Lösung!

Kuthumi (*schmunzelt*): Ich lache eigentlich über Cauldre, der gerade so nervös wird... (*viel Gelächter als Linda ihm noch einmal etwas zu trinken anbietet, Cauldre es aber ablehnt*) Du versuchst mich hier auszutricksen!

Also, ich werde die *eine* Antwort geben, die du vielleicht nicht hören willst - aber du musst zunächst eine Beziehung mit dir selbst haben, dann wird keine andere Beziehung irgendetwas von dir wegnehmen können. Du wirst dann so in dir selbst geerdet sein, dass es für irgendeine andere Person, die du triffst, nicht möglich sein wird, sich von dir zu nähren und dir etwas zu nehmen, dir deine Energie wegzunehmen.

Nun, die andere Seite dieses Themas ist die: Wie viele Menschen gibt es gerade auf der Erde, die *nicht* nach einer Beziehung Ausschau halten weil sie sich nähren wollen? Sehr sehr wenige, sehr wenige. Das limitiert natürlich die Anzahl der zur Verfügung stehenden Partner, die du haben könntest. Also... (*Shaumbra aus dem Publikum: "Wir bei Zippo angelangt!", was bedeuten soll: „Wir sind bei Null angelangt.“ Sehr viel Gelächter von Kuthumi und dem Publikum. "We're down to zippo" - wie es im Original heißt - muss wohl eine bekannte Textstelle/Redewendung dafür aus dem Film "Blues Brother" mit John Belushi sein. Anm. d.Übers.)* Belushi, Schluss damit! (*mehr Gelächter*) Channelt durch Shaumbra, ich kanns nicht glauben!

Ich werde nun etwas behaupten, was ihr wahrscheinlich nicht hören möchtet, aber wenn ihr als Shaumbra jetzt in dieser Zeit lebt, müsst ihr die Tatsache akzeptieren, dass ihr eventuell für euch alleine bleibt. Dass ihr vielleicht nur eine Beziehung mit euch selbst haben werdet. Ihr werdet eventuell niemanden finden, der mit euch das Leben auf diesem hohen Niveau teilen kann.

Die andere Sache ist die, dass du die Bedingungen für eine Beziehung von Anfang an klarstellen musst. Cauldre und ich haben gerade eine kleine Diskussion. Er fragt mich, ob es nicht wahr sei, dass ich im Zölibat gelebt habe, während meiner letzten zehn Leben die ich auf der Erde hatte. (*Gelächter*) Ich muss leider zugeben, dass dies wahr ist, und hier bin ich nun und gebe Ratschläge wie ein Priester. (*viel Gelächter und Kuthumi schmunzelt*)

Also, mach es ziemlich deutlich, demjenigen gegenüber, mit dem du glaubst eine Beziehung eingehen zu wollen: "Hier sind meine energetischen Bedingungen für diese Beziehung." Und vielleicht klingt es ein wenig selbstüchtig, wenn diese Worte aus deinem Mund herauskommen, aber sie machen deinem Gegenüber von Anfang an klar: "Kein energetisches Nähren erlaubt!"

Shaumbra 3: Ok. Sehr gut. Vielen Dank!

Kuthumi: Danke dir.

Shaumbra 4 (*aus einer Email, vorgelesen von Linda*): Tobias, welcher Zusammenhang besteht zwischen der Wunde der Isis und Lilith, Adams erster Gefährtin, der ersten Frau vor Eva? Lilith war Adam gleichgestellt, und als sie es ablehnte, eine untergeordnete Position einzunehmen, verließ sie den Garten Eden. Aber ich glaube dass es da mehr zu dieser Geschichte zu sagen gibt, als die Schriften mitteilen. Als ich mir die "Wunde der Isis"- CD's anhörte, konnte ich förmlich fühlen, dass Lilith die Wunde der Isis ist. Sie ist diejenige, glaube ich, die sich dafür verantwortlich fühlte, Adams Energien gestohlen zu haben, und die somit ihr Zuhause mit einem Schuldgefühl verlassen hat, was nun wiederum die erste existierende karmische Wunde erzeugt hat. Ich fühle auch, dass wenn wir die männlichen/weiblichen Energien in uns balancieren, dass wir dann diese alte

karmische Wunde heilen können, während Lilith wieder nach Hause zurückkehrt. Habe ich das richtig erkannt, und kannst du uns die wahre Geschichte von Lilith mitteilen, und was mit ihr gerade geschieht?

Kuthumi: Das klingt wie ein Buch! Es könnte ein faszinierendes Buch sein, ein Buch über die männlichen und weiblichen Energien. Und bezüglich der Geschichte von Lilith... es ist nur eine Interpretation. Es ist eine Art Weg, um zu beschreiben wie Energien funktionieren, wie Lilith die Bedingungen nicht akzeptiert hat, aufgrund der Verpflichtungen der Isis-Energien gegenüber. Also kam ein anderer Aspekt von Isis herein, der zu dem wurde was ihr Eva nennen würdet. Sie nahm den Schlag hin, und sie nahm die Schuld für alles, was bis dahin geschehen war auf sich. Und im Grunde genommen könnt ihr sagen, dass die Energie von Eva von den Kirchen arrangiert wurde um die Energie der Isis zu Fall zu bringen.

In gewisser Weise ist es interessant, die Energien dieser Vorgeschichte zu erforschen, der energetischen Vorgeschichte, aber im Grunde genommen macht es wirklich keinen großen Unterschied. Ihr könntet hierbei in eine Falle geraten. Das Wichtigste ist sich jetzt zu erinnern, dass männlich, weiblich, Dualität, die gegensätzlichen Aspekte jetzt gerade wieder zusammenkommen möchten. Das ist die einzig wichtige Sache. Jeder Anteil von euch, jeder Anteil, der dir dein Selbst gespiegelt hat, möchte wieder vereint sein. Es brauchen nicht beide Anteile von dir die Frage "Wer bin ich?" zu verstehen. "Wer bin ich" wird im *Moment des Jetzt* beantwortet werden, und es geht dabei um die komplette Integration.

Also, schreib das Buch, wenn du es so wählst, erforsche die Mythologie, erforsche die Bedeutung und Symbolik die dahinter steckt, aber verfange dich nicht in dieser tiefen Falle, denn das Einzige was wichtig ist, ist dass die Energien sich nun wieder vereinigen möchten.

Frage von Shaumbra 5 (Frau am Mikrofon): Meine Frage ist die: Du rätst uns zu atmen, wenn das Leben anfängt zu wobbeln. Aber ich habe festgestellt, dass wenn es für mich richtig anfängt zu wobbeln, dass ich dann anfangen zu hyperventilieren, und ich es sehr schwierig finde, mich daran zu erinnern wie man richtig atmet. Gibt es da einen anmutigeren und leichteren Weg, der mich dann daran erinnert, anstatt zu atmen, oder gibt es einen anderen Weg oder eine andere Technik die ich dann in dieser Zeit nutzen kann?

Kuthumi: Wenn du atmest - und es sollte nicht allzu schwer sein, sich daran zu erinnern, es ist eine sehr natürliche Sache. Aber wenn deine Energie aus der Balance gerät oder sich beschleunigt, oder wenn du einfach nur mehr Energie hereinbringen möchtest, dann wird die Atmung natürlich das Wobbeln noch verstärken. Sie bringt es sogar dazu, noch mehr herumzutanzten, aber das Wobbeln wird sehr anmutig sein. Das Wobbeln wird einen ganz bestimmten Grund dafür haben, nämlich um noch mehr Strukturen buchstäblich aus deinen Knochen, aus deiner Lunge, und aus deinem Verstand zu lösen. Es hilft einfach, die Dinge aufzurütteln.

Somit ist das Wobbeln an sich, anders als die Kollision, nicht unbedingt eine schlechte Sache die in dir passiert. Es bedeutet, dass du flexibler wirst. Es bedeutet, dass du dich mehr ausdehnen kannst. Du bist nicht hart und unnachgiebig wie ein Stein. Du bist offen für multidimensionale Energien. Also bedeutet allein die Tatsache dessen, was du über deine Atmung berichtest, dass du dich sowieso daran erinnern wirst wie du atmen musst. Danke.

Shaumbra 5: Danke dir.

Kuthumi: Und, wie Tobias sagen würde, halte es einfach.

Frage von Shaumbra 6 (*aus einer Email, vorgelesen von Linda*): Ich hoffe, dass dich diese Frage erreicht. Ich habe diese Frage schon einmal gestellt, aber ich versuche nun, noch einmal zu fragen und mich dabei noch klarer auszudrücken. Als ich in Amsterdam bei dem Tobias-Wochenende war, fühlte ich, dass mir die Energie dort half, alte Muster, die meine Energie blockierten, zu entfernen. Ich habe gehört, dass es auch anderen Teilnehmern so ging, während des Treffens. Unglücklicherweise konnten wir diese Muster der Neuen Energie nicht halten, so dass innerhalb kürzester Zeit die körperlichen Probleme, die durch diese stagnierenden altenergetischen Muster dagewesen waren, wieder auftauchten. Dies gab mir das Gefühl, dass ich, seit ich dem Crimson Circle während des Amsterdam Channel beigewohnt habe, irgendetwas aufholen müsste, aber ich weiß nicht wie. Und genauso war es auch bei anderen Shaumbra, mit denen ich hier in Holland gesprochen habe. Somit habe ich mehrere Fragen. Wenn ich mich zu dem Live-Shoud über das Internet zuschalte, gibt es dann irgendwelche Unterstützung von Engeln in unserer Umgebung, die uns dabei helfen, einige der alten Energien loszulassen? Und wenn wir uns in den Shoud an einem anderen Tag, Monat oder Jahr einklinken, wie kommt die Verbindung dann zustande und wie wird dies dann unterstützt? Danke.

Kuthumi: Der Übergang in die Neue Energie ist ein schrittweiser Prozess. Er passiert nicht in einem einzigen Augenblick oder blitzartig. Und dies ist aus gutem Grunde so konzipiert, damit es nicht deinen Verstand, deinen Körper oder deinen Spirit an den Rand der totalen Erschöpfung bringt. Die Neue Energie verschmilzt gerade mit der Alten Energie, und in dieser Verschmelzung findet eine komplette Transformation der Physik statt, der ganzen Prozesse, wie die Dinge funktionieren. Also im Hinblick darauf um die Erde vor dem Explodieren zu bewahren, oder zumindest vor dem Durchdrehen, wird die Integration langsam durchgeführt.

Wenn du nun also zu einem Workshop gehst, oder wenn du einem Shoud wie diesem zuhörst, dann begibst du dich im Grunde genommen sehr anmutig und spielerisch zu einer weiteren Ebene der Ausdehnung - auch wenn einige von euch dies nicht so sehen - zumindest jedoch sehr viel leichter, als wenn alles auf einmal hereinkommen würde.

Wenn du nun in der Energie von einem Shoud wie diesem bist, dann können die Engelwesen und die Wesen vom Crimson Council sehr viel näher und einfacher hereinkommen, und es gibt dabei auch Arbeit, die getan wird. Das ist der Grund, warum ihr oft, wenn ihr von hier weggeht oder den Computer ausmacht, andere Empfindungen wahrnehmt. Ihr seid nicht sicher was es ist. Du kannst es nicht eindeutig festmachen, aber du weißt, dass irgendetwas gerade passiert ist, weil du uns erlaubt hast mit dir zu arbeiten.

Da gibt es buchstäblich einige Justierungen, die in eurem Körper stattfinden, in eurer DNA, selbst in dem verflüssigten Computer, den ihr euren Verstand nennt. Auch gibt es da ein insgesamt sehr ausgeklügeltes Netzwerk eures persönlichen Bewusstseins, genauso wie auch des Massenbewusstseins. Und während all dieser Zeit, die wir zusammen in dieser sehr sicheren Energie verbringen, ist es uns möglich, mit eurer Erlaubnis, dabei zu helfen, all diese kleinen Justierungen vorzunehmen, anstatt alle auf einmal. Wenn ihr nun zurückschaut, wo ihr vor einem oder vor fünf Jahren gewesen seid, dann werdet ihr sehen, wie ihr euch verändert habt, ihr werdet sehen wie ihr gewachsen seid, und wie ihr euch vielleicht mehr als alles andere *vereinfacht* habt. Vereinfacht. Danke.

Frage von Shaumbra 7 (*eine Frau am Mikrofon*): GrüÙe an dich, Ku...thumi?

Kuthumi: Das bin ich. Ja.

Shaumbra 7: Ich habe letzten Monat das erste Mal an einem Shoud teilgenommen und hatte das Gefühl, schon die ganze Zeit dabeigewesen zu sein. Aber was erstaunlich war: Während ich hier saÙ, überkam mich eine überwältigende Energie, die sagte, "zieh nach Kalifornien." Ich kann überhaupt keine Grund sehen, dies zu tun. Ich meine, packe ich einfach mein Auto und meine Katzen und gehe? Und vertraue?

Kuthumi: Diese Frage musst du beantworten. Es gab einen Grund, dass du so gefühlt hast. Da gibt es etwas was dich zieht, und es ist etwas, was ich dich liebend gerne entdecken lassen möchte. Ich würde es dir gönnen, diese Entscheidung zu treffen, dass du gehst und einfach loslässt was du hier hast, um dem Ruf deines Herzens zu folgen.

Nun ist es nicht gerade einfach, die Sicherheit loszulassen, all die Dinge loszulassen die dir nahe waren, aber ich glaube, dass dir alle Shaumbra hier etwas dazu sagen können, und sie werden mit dir sicherlich am Ende dieses Tages darüber reden und über ähnliche Dinge berichten, die sie erfahren haben. Verstehe, dass dies von niemandem von uns kommt. Es ist nicht Tobias, der sagt: "Du musst dorthin ziehen." Es bin nicht ich, Kuthumi, der dich bittet dorthin zu gehen - aber es ist etwas was aus deinem Herzen kommt. Also: Bist du gewillt, ein Entdecker und Künstler der Neuen Energie zu sein, um dies herauszufinden? Es liegt ganz bei dir.

Shaumbra 7: Danke dir.

Kuthumi: Ich füge noch eine Sache hinzu: *Vertraue deiner Intuition.*

Shaumbra 7: Ich danke dir vielmals.

Frage von Shaumbra 8 (*aus einer Email, vorgelesen von Linda*): Ich bin ein DreamWalker-Lehrer, und meine Frage stelle ich für mich selbst, und für alle anderen DreamWalker- und SES-Lehrer hier in Nordamerika. Was können wir tun, damit sich unsere Klassen, die wir abhalten, mehr füllen? Unsere Studenten kleckern nur so herein, während die angebotenen Klassen in Europa überzulaufen scheinen. Ich gehe den üblichen Weg über Werbung, und natürlich auch über das Gnosten, Erlauben und Atmen. Aber wir brauchen irgendwelche greifbaren und goldenen Hinweise, um uns da raus zu helfen. Ich bin sogar soweit gegangen, Oprah über das Thema DreamWalking anzuschreiben (*Oprah Winfrey ist eine in USA sehr bekannte und anerkannte Talkmasterin. Anm. d. Übers.*), aber bislang - wie du siehst - sind weder ich noch irgendein anderer Shaumbra zu einer Teilnahme eingeladen worden. Ich liebe dich, und was auch immer du uns an die Hand geben kannst nehmen wir sehr gerne an.

Kuthumi: Ich muss euch dies fragen: Seid ihr wirklich bereit, diese Arbeit zu tun - die Lehrer-Arbeit in der Neuen Energie - ohne jegliche Erwartungen?

Linda: Nein! (*Lachen seitens Kuthumi und dem Publikum*)

Kuthumi: Nun gut. Wenn ihr die Erwartungen sofort loslasst - die Erwartung, dass jede Klasse gefüllt sein wird, dann werdet ihr die Energien eurer Arbeit befreien. Ihr werdet vielleicht mit einem einzigen (Teilnehmer) anfangen. Ihr werdet vielleicht nur zwei oder drei haben, aber dann wiederum solltet ihr einen Blick in eure *Lebende Kunstgalerie* werfen. Was findet hier tatsächlich statt? Was erfahrt ihr dabei? Welchen Zweck erfüllt diese Kreation bei euch?

Wenn ihr den Fokus auf Dinge wie die Klassengröße richtet, auf das finanzielle Ergebnis, oder auch - als göttliche spirituelle Wesen momentan - wenn ihr den Fokus in eurem Leben darauf richtet, wie hoch euer Bankkonto steht, wie viele Menschen euer Buch lesen werden, dann begreift ihr nicht das Wesentliche, denn all diese Dinge sind zweitrangig. Sie sind nicht der Fokus eurer Energie. Der Fokus eurer Energie sollte darauf liegen, die *Kunst der Neuen Energie* zu kreieren, die Schulen, die Bücher, die Erfahrungen, und diesen dann zu erlauben, einfach nur zu fließen. Schaut, was mit dem kleinen bisschen Energie passiert mit dem ihr angefangen habt, schaut wie es sich beginnt auszudehnen. Und ich würde liebend gerne in einem Jahr von jetzt an gerechnet von euch erfahren, was sich in dieser Zeit in der Entwicklung eurer Schulen getan hat. Danke.

Linda: Ich habe ein bisschen gestichelt bezüglich der Erwartungen.

Frage von Shaumbra 9 (eine Frau am Mikrofon): Hallo Kuthumi. Ich frage mich ob du mir einen Einblick geben kannst, was mit meinem Rücken und mit meinem Genick los ist. Es fühlt sich so an, als wären sie häufig nicht richtig ausgerichtet, und es hat den Anschein, als wäre auch die Muskulatur instabil. Und nun frage ich mich, ob das etwas mit dem Neue-Energie-Gewebe zu tun hat, was die Muskulatur ersetzt, wie Tobias einmal erwähnte. Er sprach vor ein paar Monaten darüber und ist nie mehr so richtig darauf zurückgekommen. Ich würde nun gerne mehr darüber erfahren, und außerdem würde ich gerne wissen, ob Tobias oder du irgendwann einmal ein spezielles Channeling abhältst über die Veränderungen, die in unseren Körpern ablaufen werden...

Linda: Das ist eine gute Idee.

Shaumbra 9: ... ja, und dass wir einige detaillierte spezifische Informationen darüber bekommen werden? Danke.

Kuthumi: In der Tat. Alle Probleme, die ihr mit eurem Rücken und euren Wirbeln habt, sind ein sicherer Indikator für die Arbeit mit der Neuanpassung in der Neuen Energie, weil ihr buchstäblich von eurem körperlichen Rückgrat sprecht. Du sprichst von den Strukturen, die einige der größten Unterstützungen dafür darstellen, dass deine Seelenenergie überhaupt hier sein kann.

Gegenwärtig werden beide, die Knochen wie auch das neuronale Netzwerk, überarbeitet. Aber noch einmal: Dies geschieht so gemäßigt, dass es die alten Systeme, die bisher an diesem Platz vorhanden waren, nicht komplett zerstört. Du errichtest buchstäblich die neuen Systeme während die Alten noch immer da sind. Dies verursacht einen gewissen Grad an Stress und manchmal auch Schmerzen auf der körperlichen Ebene, aufgrund der Arbeit, die gerade vor sich geht. Aber verstehe... sieh dies als Indikator dafür, dass du wahrhaftig den Prozess der Neuen Energie dabei helfen lässt, deine Biologie momentan umzuarbeiten.

Dein Körper weiß ganz genau, wie er seine Balance halten und sich selbst heilen kann. Was er nicht unbedingt weiß, ist das Ergebnis von - wie wir sagen würden - dem neu-energetischen körperlichen

oder biologischen Umbau. Er begreift sich selbst alt-energetisch, er lernt immer noch, wie er sich an die Neue Energie adaptieren kann.

Somit hast du hier eine sehr interessante Kombination von Elementen, die gerade im physikalischen Körper stattfinden. Der Körper entdeckt sich selbst gerade wieder neu. Dies verursacht - wie du sagen würdest - die Schmerzen und manchmal die Sorgen um den Körper selbst. Das allerbeste was du tun kannst ist, energetisch in den Körper zu gehen und ihn zu ermutigen, diesem Pfad des eigenen Umbaus und der Rekonstruktion zu folgen.

Jedes Mal wenn ihr Probleme speziell mit den Schultern habt, dann hat das mit der Bewegung von dem zu tun, was wir die Energie eurer Verantwortlichkeiten nennen würden, oder den Dingen, die ihr während eures Lebens auf eure Schultern geladen habt, Verantwortlichkeiten, die ihr von euren letzten Leben auf euch genommen habt, von anderen Menschen in eurem Leben. Und ihr wandelt euch nun, so dass ihr es in euren Schultern und eurem Hals spüren könnt. Das Atmen, über was wir mit euch unablässig sprechen, erlaubt es dieser Energie sich zu bewegen, erlaubt allen Dingen, die so kompakt in eurem Schulter/Hals-Bereich geworden sind, sich nun durch euch hindurch zu bewegen. Es ist ein wunderbarer Prozess des Loslassens.

Als Antwort auf deine zweite Frage: Ja, wir planen eine ausführliche Sitzung über einige der biologischen Veränderungen die stattfinden, aber bis dahin wird es noch ungefähr ein Jahr dauern.

Shaumbra 9: Danke dir.

Frage von Shaumbra 10 (*gelesen aus dem Internet von Linda*): Meine Frage ist diese: kann ich ein Loch in meinem Zahn mit der Standard-Technik heilen oder soll ich einfach zum Zahnarzt gehen? (*Lachen von Kuthumi und dem Publikum*)

Kuthumi: Wir empfehlen dir zum Zahnarzt zu gehen - *mit* der Standard-Technik. Mit anderen Worten: Benutze beides. Ihr habt momentan einige wunderbare moderne medizinische Methoden, die reparieren und verjüngen können, aber die Standard-Technik bedeutet, Fürsorge und Verantwortung für deinen Körper zu übernehmen.

Also, wenn du zum Zahnarzt gehst, dann gib nicht alle Verantwortung an ihn oder sie ab. Verstehe, dass wenn du dahin gehst, du aktiv an der Verjüngung deines Körpers beteiligt bist, auch wenn das bedeutet einen Stifzahn zu bekommen oder was auch immer. Du bist auf energetische Weise... wenn du eine Krone oder eine Brücke eingesetzt bekommst, dann ist an diesem Punkt kein Teil deiner eigenen Biologie. Aber wenn du Verantwortung für deine Biologie übernimmst, dann wirst du diese Brücke, die Krone, den Stifzahn, die Füllung oder was auch immer, energetisch in deinen biologischen Fluss integrieren. Also, anstatt ein Fremdkörper zu sein, wird es nun zu einem Teil von dir. Das ist Standard-Technik bei der Arbeit.

Frage von Shaumbra 11 (*aus einer Email, vorgelesen von Linda*): Ich bin bereit, meine Arbeit als Lehrer zu beginnen. Wenn ich jedoch mein Bewusstsein erweitere, dann bekomme ich Informationen über Gemüse und mathematische Formeln. Es tut mir leid, aber ich kann die Antwort auf "Brokkoli plus 2" einfach nicht finden. (*Lachen*)

Kuthumi: Wenn du dein Bewusstsein in diese anderen Seinsbereiche hinein ausweitest, die sich jenseits des Verstandes befinden, dann wirst du eine ganze Reihe von Symbolen bekommen - Energiesymbole. Nimm sie nicht so wörtlich. Begib dich lieber in die *Energie* von ihnen hinein, anstatt sie nur als Brokkoli oder Mathematik wahrzunehmen. Du hast hier eine Kombination. Du bekommst vom Grundsatz her ein neues Verständnis dafür, wie Energie funktioniert. Du benutzt den Brokkoli als eine Art nährendes, speisendes Symbol, oder als eine Art energetisches Symbol, aber unterstützt durch eine Art von neu-energetischer mathematischer Struktur, die es ihm ermöglicht, hier in dieser Realität zu arbeiten. Nimm die Dinge nicht zu übertrieben wörtlich, wenn du dich in diese Bereiche hinein ausdehnst.

Frage von Shaumbra 12 (*aus einer Email, vorgelesen von Linda*): Mein Mann ist besessen vom Planeten X. Würdest du mir bitte einen klaren Hinweis dazu geben. (*Als Planet X wird u.a. der unbekannte "zehnte" Planet bzw. Transpluto bezeichnet. Mehr Infos darüber gibt es in Wikipedia oder Google. Anm .d. Übers.*)

Kuthumi: Ich kann dazu einfach nur sagen, dass der Planet X, der unsichtbare Planet... oh, er hat gewisse energetische und realistische Qualitäten. Es gibt einen Grund dafür, dass er da ist. Es ist nicht nur eine Art Spiegelung von der Erde, sondern es ist auch eine Art Spiegelung einiger Potentiale der Neuen Erde.

Es ist keine Verschwörung. Planet X ist kein Plan von Aliens. Es geht auch nicht um den Versuch, die Erde zu übernehmen, und es ist sehr leicht, sich in all diesen Dingen zu verfangen. Es ist eigentlich eine Art energetischer Spiegel oder Pfad zwischen der Erde hier und der Neuen Erde.

Seid nicht zu fasziniert von all diesen Dingen. Die wichtigste Sache ist: Was tust du hier in diesem Moment? Was tust du als Schöpfer? Was tust du, um dich hier zu integrieren, nicht auf Planet X oder irgend einem anderen Planeten? Danke.

Diese Dinge neigen dazu, wunderbare Ablenkungen zu sein, aber letztendlich sind sie doch nichts weiter als nur Ablenkungen.

Frage von Shaumbra 13 (*aus einer Email, vorgelesen von Linda*): Ich weiß dass du angedeutet hast, wie viele Shaumbra in den letzten Monaten die Erde verlassen wollten. Ich habe damit wirklich eine schwere Zeit. Es scheint, als ob es mit jedem Tag schwerer wird, mit den Menschen umzugehen und in der Dualität zu leben. Jeden Tag werde ich so überwältigt und rege mich auf, dass ich glaube, zu gehen ist die einzige Lösung dafür. Ich möchte nicht gehen, aber ich weiß nicht wie viel ich noch ertragen kann. Ich weiß, dass ich nicht die einzige bin, die mit dieser Verwirrung zu kämpfen hat. Kannst du mir bitte helfen?

Kuthumi: In der Tat, und ich werde dir diesen Rat durch Belushi geben. Gehe nicht. Die Erde ist letztendlich die absolut wunderbarste Erfahrung. Hier zu sein hat seine Höhen und Tiefen, es hat seine Schmerzen, aber es ist ein absolutes Geschenk. Denn hier auf der Erde lernst du zu verstehen, was es heißt, der *ultimative Schöpfer* zu sein, weil du in einer der schwierigsten und herausforderndsten Umgebungen bist - Dualität, Festigkeit, Materie. Und doch bietet es so viele wunderschöne Geschenke, die Geschenke des Lebens an sich.

Herauszufinden, wie es sich anfühlt wenn deine Seele sich in der Materie verkörpert; was es heißt, nicht nur einen weiteren Engel zu sehen, nun in Menschenverkleidung, sondern sie zu berühren, zu

lieben, zu küssen, mit ihnen zu feiern, mit ihnen Erfahrungen zu sammeln. Dies alles kannst du in den anderen Seinsbereichen nicht haben – in den Engelbereichen, wo Belushi gerade ist und wo ich, Kuthumi, gerade bin. Das sind ätherische Bereiche. Oh sie sind in der Tat wunderschön und du musst nicht deinen physischen Körper mit dir herumschleppen, aber du kannst dort nicht in die Tiefe und die Erfahrung des Lebens gehen wie du es auf jedem Platz der Erde tun kannst.

Während deines eigenen Übergangsprozesses hast du Zeit, dein altes Ich und die Alte Energie hinter dir zu lassen. Mit anderen Menschen zusammenzusein ist schwierig. Sich auf einen banalen Job zu konzentrieren, für jemand anderen zu arbeiten ist sehr schwierig. Du wirst durch diese Periode gehen, du wirst durch diese Zeit des Übergangs gehen, und dann gelangst du an den Punkt, wo du die pure Schönheit dessen realisierst was es heißt, hier auf der Erde zu leben. Also, hier der Rat von Belushi: Bleibe hier. Wenn du dorthin auf die andere Seite zurückgehen wirst, dann wirst du feststellen, wie sehr du wirklich diesen Ort vermissen wirst, der Erde genannt wird.

Linda: Dies hier ist von Kat aus Utah.

Frage von Shaumbra 14 (aus einer Email, vorgelesen von Linda): Kannst du uns bitte etwas über Gott sagen? Entspricht Gott uns in der 3D-Erfahrung? Wenn dem so ist, wie? Ich interessiere mich dafür, meine Beziehung zu und mit Gott klarer zu verstehen. Kannst du mir helfen?

Linda: Und das ist die letzte Frage nebenbei.

Kuthumi: In der Tat ein wunderbarer Weg diesen Tag zu beenden. Gott ist eine menschengemachte Anfertigung. Gott ist mental. Gott, so wie St. Germain es gesagt hat - und ich würde mich das niemals trauen! - aber Gott ist nichts anderes als der *Virus der Sexuellen Energie* bei der Arbeit.

Gott... das ganze Konzept von Gott ist eigentlich relativ neu. Es war zu den Zeiten von Lemurien und auch Atlantis nicht bekannt. Gott wurde künstlich erschaffen, um das Unerklärliche zu erklären. Aber indem es das tat, nahm das Konzept von Gott alle Eigenschaften und Qualitäten der Männer und Frauen selbst an. So habt ihr nun einen Gott, der weit entfernt ist und abgetrennt und wütend und urteilend; ein Gott der euren Gebeten nicht zuhört; ein Gott, der mehr ein Kontrollmechanismus als ein Partner ist.

Wenn ich zu euch sage, dass ihr Künstler der Neuen Energie seid, ist eines der allerwichtigsten Dinge die ihr tut, und eines der, ihr würdet vielleicht sagen, am meisten herausfordernden und gefährlichsten Dinge, dass ihr der Welt den neuen Gott präsentieren werdet. Einen Gott, der nicht in der Bibel zu finden ist. Einen Gott, der nicht wütend ist. Einen Gott, der kein großartiges machtvolles allwissendes Wesen ist. Gott ist einfach. Gott ist unverfälscht. Gott hat keinen Plan. Gott interessiert es nicht, ob du in den Himmel oder die Hölle kommst, weil es deine Kreationen sind, nicht die von Gott.

Ich kann euch sagen was Gott *nicht* ist, aber nur ihr könnt das Konzept dessen erfahren was Gott ist. Wenn ich es versuchen würde mit Worten zu erklären, dann würdet ihr in den Verstand gehen und dort stecken bleiben. Euer eigener Verstand würde dann die Reinheit und Einfachheit der Sache, die Gott genannt wird, verdrehen und verzerren. Somit werde ich euch darum bitten, dass ihr es euch erlaubt, die Energie von Gott - von euch - in eurem Leben zu erfahren; es in eurer Lebens-Kunstgalerie zu erfahren; um die Energie von Gott hereinzulassen, jedoch ohne jede Erwartung daran.

Es gibt so viele Erwartungen darüber was Gott ist. Kannst du, Shaumbra, Gott loslassen? Aus jedem Gedanken und jeder Vorstellung und jedem Konzept, von dem ihr geglaubt habt, was Gott ist? Kannst du das wahrhaftig loslassen? Das ist ein mutiger Schritt. Und dann: Kannst du anderen die Schönheit des Loslassens von Gott lehren?

Nun könnten sich diese Worte wie Blasphemie anhören, bedrohlich für diejenigen, die an dem Alte-Energie-Konzept von Gott so innig festhalten, dass sie dafür kämpfen würden, und dass sie dafür töten würden. Aber vielleicht ist das genau ein Teil des Problems momentan auf der Welt, und vielleicht, nur vielleicht, ist dies die nächste Bewusstseinsgrenze: Der neue Gott auf Erden.

Der alte Gott - es wird langsam Zeit, dass das endlich geht. Es war einmal üblich, dass ihr tausende, zehntausende von Göttern gehabt habt. Dann wurde alles zu einem Gott reduziert. Dann wurde es zu einem Gott, der eher menschlich in seiner Charakteristik war. Nun wird es Zeit, sich in diesen neuen Gott hinein zu bewegen, aber es ist an euch, dies für euch selbst zu erfahren.

Es war eine Freude für mich, Kuthumi, mit euch heute hier zu sein. Ich werde am oder vor dem Quantensprung zurückkehren.

Namaste.

Vielen Dank für eure Unterstützung der Übersetzungsarbeit!

Zentrales Spendenkonto für alle Übersetzungen:

Birgit Junker
Kto: 1202 0304 65
BLZ: 500 502 01
Frankfurter Sparkasse
BIC: HELADEF1822
IBAN: DE69 5005 0201 1202 0304 65